

Leider standen wir am Ende dann doch noch ohne Punkte da und boten dem SV Waldesrand Linden den erwünschten Aufbauegner. Unglücklicherweise profitierte unser Gast heute von zwei individuellen Fehlern unserer Mannschaft. Bis kurz vor dem Pausenpfeiff hatte unser Gegner noch hinten gelegen. Concordia baute den Gegner allerdings im zweiten Durchgang erst sukzessive durch ihre eigene Passivität richtig auf.

Die Enttäuschung ist natürlich Riesengroß, weil hier mindestens ein Punkt drin gewesen wäre. Vielleicht wäre auch der Mut nicht so früh verloren gegangen, wenn wir die knappe Führung mit in die Pause hatten retten können. Der gute Wille der Mannschaft zeigt sich Spiel um Spiel, jedoch die Kreativität oder der letzte Biss vor dem Tor lässt noch Steigerungspotenzial zu.

„Wir arbeiten uns in der Tabelle kontinuierlich nach hinten.“ (Klaus Toppmöller)

